



[Der Ideenkatalysator]

Fortbildungsreihe

„Strukturen für die Zukunft“

Strategien, Methoden und Prozesse für ein
nachhaltiges Bildungsmanagement (DKBM)

Modul 4

09. - 11. Juni 2020

Online-Seminar

PROGRAMM

Modul 4

„Bildung als Thema setzen. Gremien überzeugen. Den öffentlichen Diskurs führen.“

Der Fokus

Eine langfristige Verankerung von Strukturen des DKBM in der Bildungslandschaft ist eng verknüpft mit der Darstellung von ressortübergreifend akzeptierten Erfolgen und Ergebnissen, die auf das DKBM zurückzuführen sind. Diese bezieht sich sowohl auf das Bildungsmonitoring als auch auf die Entscheidungen, die aus dem Bildungsmanagement resultieren. Im Fokus des 4. Moduls der Fortbildung stehen die Verfahren und Methoden, die die Akzeptanz der erarbeiteten Ergebnisse auf der politischen Ebene stärken, das öffentliche Interesse an den für die Kommune zentralen Bildungsthemen erhöhen und die Nachhaltigkeit des Datenbasierten Kommunalen Bildungsmanagements sichern.

Kommunikationskonzepte in der kommunalen Praxis

mit Achim Kühne-Henrichs

In diesem Fortbildungsmodul werden Strategien einer professionellen Kommunikation an konkreten Beispielen erarbeitet. Die Teilnehmenden sind über Diskussionen und eigene Arbeitsschritte aktiv in den Seminarverlauf eingebunden. Entwickelt werden Schrittfolgen einer Kommunikationsstrategie, die zum Ziel hat, Entscheidungsträger in Ausschüssen und Gremien von den Ergebnissen des DKBM zu überzeugen, Bildung in den öffentlichen Diskurs zu bringen und eine langfristige Verankerung der Strukturen des DKBM zu ermöglichen. Die Zusammenarbeit und der Austausch in Kleingruppen sichern den Lernprozess ab. So können aktuelle Themen, offene Fragen und individuelle Fragestellungen direkt in die Veranstaltung einbezogen werden.

Die Etablierung einer Bildungsmarke

mit Torsten Haß

Das DKBM muss mannigfaltige Zielgruppen erreichen und soll sehr viele Ziele gleichzeitig verfolgen. Diese starke kommunikative Streuung ist eine wirkliche Herausforderung bei der Kreation einer Marke. Ist solch eine große Vision darstellbar, lässt sich das Versprechen einer Bildungsmarke für alle einhalten. Kann ein Projekt, welches nicht in der Kommune gewachsen ist, sondern quasi aus der Verwaltung oder von einzelnen Akteuren kommt, eine Marke für die gesamte Gesellschaft entwickeln? Wie gewinnt man das „Vertrauen“ der internen und externen Akteure, welche doch oftmals in Konkurrenz zueinander stehen? Wie ist es gelungen, einen Ansatz wie von ‚Lernen vor Ort‘, welcher für das Fachpublikum schon schwer greifbar ist, für eine breite Bevölkerung fassbar zu gestalten?

Die Referenten



Achim Kühne-Henrichs

M.A., gelernter Journalist, studierter Pädagoge und Kulturwissenschaftler

Agenturgründer, Kommunikationsberater und Bildungsexperte. Langjährige Beratungstätigkeit im Netzwerk Fortbildung Baden-Württemberg
Derzeit Projektleiter eines in Gründung befindlichen Eisenbahn-Bildungszentrums.

www.querverbindungen.de



Torsten Haß

seit 12/2007 der Leiter der Erfurter Volkshochschule,
Programmleiter Bildungsstadt Erfurt - Lernen vor Ort

Er vertritt seit 2009 die Bildungsstadt Erfurt als Leiter der Stabsstelle beim Erfurter Oberbürgermeister.

www.torsten-hass-erfurt.de

Modul 4

„Bildung als Thema setzen. Gremien überzeugen.
Den öffentlichen Diskurs führen.“

Tag 1 09. Juni 2020

8:45 – 9:00	Login in MS Teams
9:00 – 10:00	Ankommen im digitalen Raum Begrüßung, Rückblick auf Modul 3, Einführung in Modul 4 <i>Malte Detlefsen, Transferagentur Brandenburg</i>
10:00 – 12:15	Kommunikationskonzepte in der Praxis I <i>Achim Kühne-Henrichs, Querverbindungen - Agentur für Bildung und Kommunikation GmbH, Berlin</i> <ul style="list-style-type: none">• Impuls A: Kommunikationskonzepte auf Entscheidungsträger ausrichten• Impuls B: Erfolge, Ergebnisse und Positionen schärfen• Impuls C: Strategische Schrittfolgen formulieren
dazwischen	Fragerunden, Diskussionen, Austausch in Kleingruppen Gemeinsame Arbeit an Beispielen aus der Praxis der Teilnehmenden und mehrere Bewegungspausen
12:15 – 12:30	Reflexion und Tagesabschluss <i>Transferagentur Brandenburg</i>

Modul 4

„Bildung als Thema setzen. Gremien überzeugen.
Den öffentlichen Diskurs führen.“

Tag 2

10. Juni 2020

8:45 – 9:00	Login in MS Teams
9:00 – 9:30	Austausch und Einführung in Tag 2 <i>Malte Detlefsen, Transferagentur Brandenburg</i>
9:30 – 12:15	Kommunales Praxisbeispiel: Die Bildungsstadt Erfurt <i>Torsten Haß, Leiter der Volkshochschule Erfurt</i> <ul style="list-style-type: none">• Die Etablierung einer Bildungsmarke Strategien, Umsetzung, Entwicklungen von „Lernen vor Ort“ bis heute
dazwischen	Fragerunden, Diskussionen, Austausch in Kleingruppen und mehrere Bewegungspausen
12:15 – 12:30	Reflexion und Tagesabschluss <i>Transferagentur Brandenburg</i>

Modul 4

„Bildung als Thema setzen. Gremien überzeugen.
Den öffentlichen Diskurs führen.“

Tag 3

11. Juni 2020

8:45 – 9:00	Login in MS Teams
9:00 – 9:30	Austausch und Einführung in Tag 3 <i>Malte Detlefsen, Transferagentur Brandenburg</i>
10:00 – 12:15	Kommunikationskonzepte in der Praxis II <i>Achim Kühne-Henrichs, Querverbindungen - Agentur für Bildung und Kommunikation GmbH, Berlin</i> <ul style="list-style-type: none">• Präsentationen der Teilnehmenden: Kommunikationsstrategien für ein nachhaltiges DKBM• Impuls D: Kommunikations-Maßnahmen schärfen
dazwischen	Fragerunden, Diskussionen, Austausch in Kleingruppen Gemeinsame Arbeit an Beispielen aus der Praxis der Teilnehmenden und mehrere Bewegungspausen
11:45 – 12:30	Erfahrungstransfer, Feedback und Ausblick auf Modul 5 <i>Transferagentur Brandenburg</i>